

Salle und Umgegend.

Salle, 22. Juni.

[Für die schulfachliche Erziehung] das gesamte pädagogische Volk- und Mittelschulwesen am Donnerstag...

[Der „jüngste“ Ehrenbürger der Stadt Halle.] Prof. Dr. H. Herzberg, wurde gestern als Mitglied...

[Die russische Sprache in der Prüfung Einjährig-Prüfung.] Die russische Sprache ist die Prüfung des 1. Grades...

[Der Bau des großen Sammelbaus] in der Reichsstraße, von der Hüttenstraße bis zur Straße 1...

[Die Untersuchung gegen den Polizeifeldwebel Trautmann.] Die städtische mit aller Strenge geführte...

[Zoologischer Garten.] Das zweite größere Tiergehege...

unter Dach gebracht. Das war gewiß bringen möglich, und eigentlich hätte wohl im März, als die ersten Spatenstiche...

[Festsetzung der Studentenschaft.] Die alljährlich land auch getrennt der von der Studentenschaft veranfaßte...

[Die russische Sprache in der Prüfung Einjährig-Prüfung.] Die russische Sprache ist die Prüfung des 1. Grades...

[Die Kleinste Städte der Provinz Sachsen.] Nach den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamtes...

wogner). Die übergroße Mehrzahl dieser kleinsten Städte unterer Provinz liegt im Regierungsbezirk Verden.

Table with 4 columns: Year (1891, 1900, 1901), and three unlabeled columns showing population statistics.

[Unbekannte Eigentümer.] Das nach Anstellungen und Infolge der beim Einmähen entlassenen Hof...

[Auszeichnung.] Wie und mitgeteilt wird, ist der Goldpokal...

[Die Marine-Schauspieler in Leipzig.] haben sich die Günst der Publikum nimmer in vollem Maße erworben...

[Monumente zur Ausstellung von Tausch & Groll.] In der Sonderausstellung von hervorragenden Mitgliedern...

[Kunstfalschmann.] Fritz Köp, der sich kürzlich in seinem Geschäftlichen Teilgebiet als tüchtiger Zeichner...

[Wetterkur.] Die städtischen Wärdinnen zu Strehburg a. H. verleben an die heutigen Tage...

[Waldallotria etc.] wo namentlich die Raufmanne Tuppere ebenfalls immer noch Genation erregt...

[Apollonkater.] Den Schluß der Vorstellung bildet selbstverständlich ein humoristisches Gemälde...

[Ein rätselhaftes Verbrechen.] In der Nacht zu gestern wurden in den Grundhäusern...

[Ein furchtbarer Unglücksfall.] erlangte sich heute in den ersten Morgenstunden auf dem fliegenden Land...

[Ein bedauerlicher Unfall.] erlangte sich vorgestern früh in der Liebesverheiratung...

Stimmermann hat sich bereit erklärt, den entstandenen Schaden zu ersetzen.

[Von einem Roboter überfahren] wurde am Donnerstag in der Deligierstraße der 9jährige Max Wöhl.

[Unfälle.] Bei einer Baugel zwischen Schulfrauen wurde der 13jährige Wm. Trübner von einem schlechteren Knaben so heftig zur Erde geworfen, daß er mit dem Gesicht auf das Steinpflaster aufschlug und sich eine 3 cm lange Wunde an der Stirn zog.

Der Herr Richard Müller von der Arbeit nach Hause kam und sich um einen Stuhl für den Gang um ein dem Stuhle liegender Kegel tief in die Wandlücke des Bäckers ein. Auf einem Reusen wollte der Arbeiter Karl Sahl über eine Bretterbohle, welche über den ausgeschichteten Keller gelegt worden war, gehen.

Verweise und Veranlassungen.

[Der Verein „Friedensgarten“] nahm in seiner vorgelagerten Abend im Saal des Restaurants des „Societäts-Gartens“ abschlüssigen Generalversammlung vom 1. d. M. teil.

Städtische Kommissionen.

[Baukommission.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

Universität- und Hochschulnachrichten.

[Der ordentliche Professor der slavischen Sprachen an der Universität Leipzig, Seb. Hofstad.] Der Herr Hofstad, seit 25 Jahren in Leipzig, hat sich am 25. Juni 1901 von Leipzig verabschiedet.

Bücherei- und Bibliotheksnachrichten.

[Bücher- und Bibliotheksnachrichten.] Die Bücher- und Bibliotheksnachrichten sind für den Monat Juni 1901 erschienen.

Stadtheater.

[Stadtheater.] Die Vorstellungen des Stadtheaters sind für den Monat Juni 1901 bekannt gegeben.

Stadtheater.

[Stadtheater.] Die Vorstellungen des Stadtheaters sind für den Monat Juni 1901 bekannt gegeben.

Stadtheater.

[Stadtheater.] Die Vorstellungen des Stadtheaters sind für den Monat Juni 1901 bekannt gegeben.

Stadtheater.

[Stadtheater.] Die Vorstellungen des Stadtheaters sind für den Monat Juni 1901 bekannt gegeben.

Stimmen unmittelbar von der Arbeit weg in das Lokal, so ein Arbeiter für sein Geld in jedem Lokal beschreiben werden möchte. Der Wohlthätige eruchte den Antreiber zuerst förmlich, er möge im Hinblick auf die anverwandte Gesellschaft seinen Ratgeber anrufen, und schickte ihn dann, als er sich weigerte, sich zum nächsten Schuhmann, erhalte den Vorgang, um den Arbeit wegen „Nichtabgabe von Gemeinnutzen“ ohne genügende Rechtfertigungsgewand“ zur Anzeige gebracht. Zum Vorbesten legte man die Arbeit fort, doch es ihm nicht um die Umweilung in einem „Büro“ zu thun, sondern er bemerke, indem, der in einem solchen Zustande, wie der des Verlegten, der Lokal betrete, die Abgabe von Gemeinnutzen; zum wenn er dies nicht thue, wäre sein Lokal gar bald verödet. Der Arbeiter dagegen führte an, er hätte sich ruhig und anständig im Café einnehmen lassen, die Arbeitung allein habe dem Wirtge noch nicht, doch Recht, ihn nicht zu verzeihen; wenn jedoch er beständige in nicht, das Wirtshaus sei für alle, die sich anständig anführen und bezahlen, ganz gleich, welcher Gesellschaftsklasse sie angehören, offen. Die Folge dieser Auseinandersetzung für den Wirt war ein Streit mit dem 1. d. M. wegen Überbetretung der genannten Angelegenheit, weil die Anwesenheit eines Arbeiters in seinem Arbeitslokal nicht den zur Ausübung gefällig verlangten „genügenden Rechtfertigungsgewand“ bilde. Der Wirt legte hiergegen Verurteilung ein.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

Stimmen unmittelbar von der Arbeit weg in das Lokal, so ein Arbeiter für sein Geld in jedem Lokal beschreiben werden möchte. Der Wohlthätige eruchte den Antreiber zuerst förmlich, er möge im Hinblick auf die anverwandte Gesellschaft seinen Ratgeber anrufen, und schickte ihn dann, als er sich weigerte, sich zum nächsten Schuhmann, erhalte den Vorgang, um den Arbeit wegen „Nichtabgabe von Gemeinnutzen“ ohne genügende Rechtfertigungsgewand“ zur Anzeige gebracht. Zum Vorbesten legte man die Arbeit fort, doch es ihm nicht um die Umweilung in einem „Büro“ zu thun, sondern er bemerke, indem, der in einem solchen Zustande, wie der des Verlegten, der Lokal betrete, die Abgabe von Gemeinnutzen; zum wenn er dies nicht thue, wäre sein Lokal gar bald verödet. Der Arbeiter dagegen führte an, er hätte sich ruhig und anständig im Café einnehmen lassen, die Arbeitung allein habe dem Wirtge noch nicht, doch Recht, ihn nicht zu verzeihen; wenn jedoch er beständige in nicht, das Wirtshaus sei für alle, die sich anständig anführen und bezahlen, ganz gleich, welcher Gesellschaftsklasse sie angehören, offen. Die Folge dieser Auseinandersetzung für den Wirt war ein Streit mit dem 1. d. M. wegen Überbetretung der genannten Angelegenheit, weil die Anwesenheit eines Arbeiters in seinem Arbeitslokal nicht den zur Ausübung gefällig verlangten „genügenden Rechtfertigungsgewand“ bilde. Der Wirt legte hiergegen Verurteilung ein.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

[Städtische Kommissionen.] Sitzung am Dienstag, den 25. Juni 1901, nach 5 Uhr, im Kommissionszimmer. Tagesordnung: 1. Aussehen von Straßenbau am Holtenberg-Str.

Preussische Central - Bodencredit - Actien - Gesellschaft.

Die Einlösung der am 1. Juli 1901 fälligen Zinsscheine unserer Central - Pfandbriefe

erfolgt vom genannten Tage ab in Halle beim Halleschen Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co. Berlin, den 21. Juni 1901.

Zoologischer Garten Halle, Aktien-Gesellschaft.

Die Generalversammlung vom 3. Juni d. Js. hat beschlossen, 150 neue Aktien zu je 250 Mark

auszugeben. Von diesen Aktien sind bisher 74 ausbezahlt. Weitere Auszahlungen werden an den Resten des Zoologischen Gartens, bei sämtlichen bisherigen Bankkrediten und der Geschäftsbilanz des Parks und Grundbesitzes derselben eingetragenen.

Der Vorstand. Braunschweig, Derfeld.

Da der Maurerstreik bei meiner Firma erfolglos, so theile ich meinen werthen Bauherren und Gönnern mit, daß ich Neubauten, sowie Reparaturen durch gute Kräfte ausführe.

Achtungsvoll

W. Kramer, Baugeschäft.

„Hast du Eif, dann fahre „Weil“



Bestes erfindliches Fabrikat, billige Preise. Kleinvertrieb.

Teudeloff, Halle a. S., Merseburger Str. 147, Telefon 828, Fahrradvertrieb sämtlich gratis

Einige gefabrte, noch gut erhaltene Fahrräder, 14 Jahre und sehr preiswürdig zu verkaufen. Käufer erhalten ein Probejahr gratis.

an Fahrrädern, wenn auch selbige nicht bei mir gekauft sind, werden schnell und billig ausgestellt.

Alle Reparaturen Sämtliche Ersatz- und Zubehörteile zu Fahrrädern erhalten Sie gut und billig.

Advertisement for Chr. Voigt, Halle a. S., Schneefabrikant. Includes a logo with a bird and text: 'Glück, Damen- u. Herren-Sandwiches', 'eigenes Fabrikat.', 'Halle a. S., Schneefabrikant 21.', 'Erhalten in pr. Hand. Trapp.'

Advertisement for F. Purcell Magdeburg. Features a key logo and text: 'Fabrik: Leipzigstrasse 9.', 'Stadtgeschäft: Hasselbachstrasse 2.', 'Eigene D. R. Patente No. 65882, 42908, 92899.', '15 Ehrenpreise, Goldene Medaillen etc.', 'Anker-Duplex-Geldschranke', 'Stahlkammern, Depositantlagen, Panzer-Gitter, Panzer-Fensterverschlüsse.' Includes a small illustration of a key.

Advertisement for Hugo Jonas, Maschinen für Industrie und Landwirtschaft. Text: 'Einige während der Ausstellung in Betrieb genommene, in allen arbeitende Motore u. Locomobilen in allen Werksstätten billig abzugeben.', 'Hugo Jonas, Maschinen für Industrie und Landwirtschaft, Magdeburg 2, Breitenweg 20/21, Institut auch H. Jonas, Halle S., Wuchererstraße 71.'

Advertisement for Patent-Cement-Holz-Theer. Text: 'Bestes und billigstes Material zum Anstrich für Mauern, Dach und Wasserwerk, Holz- und Eisen-Constructionen, gewöhnlich wasserfest.', 'Bruno Brennecke, Halle a. S., Fabrik chem.-tech. Produkte.', 'Brennweg 447. Comptoir: Hülfstr. 14.'

Advertisement for Ausverkauf. Text: 'Wegen Verlegung meines Geschäftsflores verkaufe zu bedeutend herabgesetzten Preisen, so lange der Vorrath reicht: Sommer- u. Winter-Anzugstoffe, Paletotstoffe, Joppenstoffe, Hosenstoffe, Seiden- und Pique-Westen, Havelocks, Gamaschen, Kravatten und Alpacas.', 'Josef Neumann, Leipzig Str. Nr. 8, I. Nr. 8, I.'

Bis 30. Juni verreist. Dr. Herschel, Leipziger Anzeiger, Leipziger, Strasse 7.

Hilfe gegen Bluthochdruck in allen Frauenleiden. Krankeplumerei, Krüger, Berlin, Friedrichshagen 58, Hof III L, Ecke Weininger Straße.

Hilfe gegen Bluthochdruck. Hamburg, Binnen, Weg 12. Rath v. Damm, jede Angewandte, dieser Dr. Graw, Berlin, Gedächtnisstr. 48.

Frau Breitenborn, Sternstraße 6, I. empfiehlt ihre Plissée- u. Rundbrennerei.

Spezialien-Bezirke von ganzen Hüften und Taillen in Häutig-Plissée (über 2 Jahre), ebenso Streifen an fertigen Umhängen ohne abzurennen. Die fertigen Stroben liegen bei mir zur Ansicht bereit.

Maurerarbeiten. Alle vorfindenden Maurerarbeiten führt billig und sauber aus. Friedrich Berger, Maurer, Gorbischstraße 15.

Advertisement for Pomologisches Institut Reutlingen. Higher Gärtnerlehranstalt. Includes a tree illustration and text: 'Beginn der Kurse: Jahreskurs: Anfang Oktober, Sommerkurs: Anfang März.', 'Internat - Grosser Baumschulenbetrieb in Buchsbaum, Formol, Rosenzweig, Gabeln, Bäume, Rosen-Gärten.', 'Jill Katalog gratis u. franko. Ausführl. Statuten der Lehranstalt versendet der Direktor: Otto-Kas. Fr. Lössler.'

Chirurg. Instrumente gebraucht und neue, sowie Instrumenten-Schrank verkauft unterm Preis. Näheres unter Nr. 10768 an Haasestein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Advertisement for Spiritus-Plättchen. Includes an illustration of a spirit lamp and text: 'u. ab 50 an. Sämtl. Spiritus-Kocher u. Apparate.', 'Gustav Rensch, Hoffstr. 9/10.'

Fahrräder. Halbbrenner Mk. 135 neu, mit Webrere gebr. Räder u. Wf. 60 an. Reparaturen in eigener Werkstätt. Gust. Lerche, Al. Ulrichstr. 18.

Da ich alters halber mein amiche den Rest meiner Waaren zu billigen Preisen und ohne Wohnung zu vermissen. Otto Helling, Kleine Klausstr. 4.

Der gerichtlich Anserkauf der Verbleibende der v. Schiffschen Concursmasse, als Oberhanden, Grabstätten, Kragen, Winterhandschuhe etc., findet nur noch einige Tage zu nochmals herabgesetzten Preisen. Besondere Hinweisung 24. Juni. Lebensversicherung im Ganzen oder einzeln zu verkaufen. Otto Knoche, Concursverwalter.

Schwerhörig en Hüfte d. v. a. elect. Dybville, Sommer, Berlin, Marchenfeind 109, Sternstr. 6, 10/11.

Große Betten 12 Mk. (Grosch). Includes text: 'Grosch, Bettdecken, zwei bis drei Bettgerüsten, wenn Feder bei Groch, Berlin, Nr. 10, Hagenstraße 46, Groß-Grosch, die Hagenstraße 46, Berlin, die Hagenstraße 46, Berlin.'

In verchiedenen Proessen der Halbeschlagischen Mühlwerke an 250-bera gegen mich ist wiederholt erwidert worden, daß die Halbeschlagischen Mühlwerke auf einen Käufer größeren Quantitäten Weizen, von dem die Weizenkörner bis zu einem Grade ihres Feinheitsgrades auszuwählen, billiger als wie damals der Preis war, also auch billiger als wie sie zu einer Zeit, wo ich noch ca. 8000 Centner abzunehmen hatte, weitere 6000 Centner zu niedrigeren Preisen verkaufen.

Ich hatte beim Kauf dieser weiteren 6000 Centner noch keine Ahnung, daß die Mühle sich auf solche Weise bemühe und bemüht diese, sich diesen Kunden herauszugeben und durch solche Vorfälle, wo ich doch nicht konstatieren konnte, nur den Absatz ihrer eigenen Mühle zu unterbrechen.

Diese Handlungsweise übertrifft noch diejenige, welche das Vandalgericht I Berlin in einer Entscheidung bezeichnet als: wider die guten Sitten abhandelt. Diese Entscheidung lautet unter einer Mittheilung der Monatschrift der Halbeschlagischen Mühlwerke:

Wenn ein Substant mit Wohlthun in einer Vermögensbeziehung steht, so daß diese zu dauernder und unsuccessvoller Abnahme ihm gegenüber verurtheilt sind, so handelt er Vandalisch I Berlin. Wärfel vom 20. November 1900, unter die guten Sitten, wenn er vor Entscheidung dieser gerichtlichen Beziehungen an diejenigen Personen im Reinen verurtheilt die als Ansehener jener Wohlthun angesehen werden müssen, namentlich dann, wenn er in solchen Entscheidungen die Waare billiger absetzt, als seine eigentlichen Kunden es können, oder daß zu ihm in den Vermögensbeziehung zurückzuführen.

Dalle a. S., den 22. Juni 1901.

R. Herrmann. Den achten Viehhändlern von Halle und Umgebung zur gef. Kenntnissnahme, daß ich gezeichnet bin, mit dem heutigen Tage meinen Geschäftsbertrieb einzustellen und lasse ich für das mit mir bisher ertragene Geschäft Vertrauen meinen ganz ergebenen Dank.

Herrmann Amberger. Den 21. Juni 1901.

Den Alleinverkauf meines Futurpulses „Mineralia“, jedes Detail sofort in Empfang zu nehmen, habe der Altes-Hypothek überlassen. A. Kab, Handb. b.

Verkaufsstelle für fertigte Kinderkleidung - Prof. Dr. Siebers, Königliche - gelehrt. Chir. u. Wundheilanstalt, Kreisbisch, S. M.

Advertisement for Trauerhüte, Flore, Büschen, Handschuhe. Includes text: 'in größter Auswahl zu bekannt billigsten Preisen.', 'B. Christ, Halle a. S., Gr. Steinstr. 13.'

Gelegenheits-Kauf! Ein dreifelhender und ein zweifelhender Diban sehr billig zu verkaufen. Zeitungsstraße 20, I.

C. L. Blau, gegründet 1843. Getrorenes, Eisspeisen, Eisermes.

Limonaden-Syrupe mit feinsten Raffinade in Himbeer, Johannisbeere, Erdbeere, Kirsche, Ananas und Waldmeister empfiehlt. 1/2 Liter 45, zu wohlgeschmeckten Limonaden, an Einzel- und Specialitäten. M. Waltschott.

Brikets M. W., Prehtorf, Gashof, Steinkohlen, Anthracit, Schmiedekohlen, Brennholz etc. emp. Otto Jans, Ludwig-Budenzstr. 45.

Dorfmuß, Dorffiren liefern billig. Zeon & Steinert, Waidenauer Strasse 57.

H. Unger's Hygien. Schutz. Hygienisch als Baumaterial, unauflöslich, absolut ausdauernd, hygienischer, absolut unverwundbar, in vielen Formen (Kunststein, Terrazzo, etc.) nachdrücklich verwendet. - Findende von Anfertigungen aus Gips!

H. Unger, Chem. Laboratorium, Berlin N., Friedrichstr. 131c. In Halle zu haben: Vöhrmann & Co.; Leiner: Des. Richter, Gr. Ulrichstr. 40.

Vinoleum. In und bleibt das Beste, um alle Arten Holz und Parket, sowie alle Arten Böden durch ein einziges Mittel vor Verschleiß zu schützen und verestlicht zu erhalten und die Heftigkeit zu beseitigen. Alleiniger Verkäufer: Carl Heiler, Baumgenosse, Halle a. S., Victor-Str. 24.

Die Wulfstischen befinden sich: I. Brandenburger 31 II. Breitestraße 33. Svelten werden verabreicht von 1 bis 1 Uhr täglich. 1 gauls Waaren an 20. 1 halbe " " 13.

Warten zu ansetzen und haben Vortun, welche an beliebigen Tagen in beiden Richten wecheln können, sind an haben bei Herrn Kaufmann Gille, Geifert, 68, bei Herrn Hilde, Büchelstraße 5, und bei Herrn Kaufmann Weber, an der Post, Halle. Die Verwaltung der Wulfstischen

Chyrenerkklärung. Die befindliche Sachlage gegen den Gutsbesitzer Gittel Herrmann und Witten 13, ist durch bereits ich alle Dingen, welche Erb- oder sonstige Ansprüche an den Nachlass zu glauben haben, auf ihre Ansprüche bei mir geltend zu machen. Wolfgang Herzfeld, Rechtsanwalt, Halle a. S., Gr. Steinstraße 75.

10 Mark-Belebung. Verleoren eine goldene Damenuhr mit funzer Reite von Südrabre (Leipzig) bis Bruchstr. Der ererbte Diner wird abetoren, welche gegen obine Belebung Südrabre 3, v. I. abzugeben.

Die Angenzenen, welche bei dem Eintritt am 20. cr. in der Aktien-Bankerei am Hofplatz zugewandert waren, werden gebeten, ihre Namen an den Wulfstischen, Waidenauer Strasse 23, mitzuteilen.

Familien-Nachricht. Zurückgekehrt vom Grabe meines unversehrten Vaters las ich hiermit allen Freunden und Bekannten, welche über die letzte Ruhe erwiehen, meinen innigsten Dank. Ausbelebend danke ich dem Herrn Pastor Reinert für seine feinfühlerigen Worte am Grabe. Gitta Barth nebst Kind.

Hermann Arnhold & Co.,

Bank - Commandit - Gesellschaft,
Alte Promenade 3.

Eröffnung laufender Rechnungen, Annahme von Depositen (Check-Verkehr),
An- und Verkauf von Wertpapieren.
Vermittelung von Börsengeschäften aller Art.

Grosser feuerfester und diebessicherer Tresor.

Verschlussene und offene Depots werden zur Aufbewahrung bezw. Verwaltung
(Coupons-Einlösung, auch Verloosungs-Controlle), zu mässigsten Spesen angenommen.

Nahrungsmittel-Controle.

Nachstehende Firmen wollen dem Publikum die Gewissheit der Güte ihrer Fabrikate und Handels-
produkte dadurch gewährleisten, dass sie ihren Abnehmern bei dem von der Handelskammer zu Halle a. S.
öffentlich angeordneten, vereidigten Handelschemiker

Dr. Wilhelm Lenz,

staatlich approbirten Nahrungsmittelchemiker in Halle a. S., Wittelsmstraße 7.

Kostenlose Untersuchung

der noch in der Originalpackung befindlichen oder mit entsprechendem Ausweis über den Ursprung ver-
sehenen Waaren einräumen.

Halleische Aktien-Bierbrauerei mit ihren Filialen in Zeitz, Merseburg, Grödenburg.

Fr. David Söhne, Cacao- und Chocoladenfabrik, Halle a. S.

C. Bauer, Bierbrauerei, Halle a. S.

Franz Träger, Süßwaren-, Feinbrotfabrikation, Halle a. S.

Bernh. Host, Dampf-Sägemühl-, Chocoladen-, Süßwaren- und Confectfabrik.

Paris 1900: Grand Prix

R. WOLF MAGDEBURG- BUCKAU.

Brennmaterial ersparende

LOCOMOBILEN

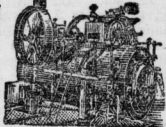
mit ausziehbarer Röhrenkessel,
von 4-300 Pferdekraft

dauerhafteste und zuverlässigste
Betriebsmaschinen

für Industrie und
Landwirtschaft.

Ausziehbare Röhrenkessel, Centrifugalpumpen, Dreschmaschinen bester Systeme.

Höchste Auszeichnungen 1900: Dresden, Royal, Winnitza, Peking



Hallescher Bankverein von Kutsch, Kaempff & Co.

Kapital-Capital Mark 2 000 000.
Reiner Gewinn 2 077 000.

Hiermit erklären wir uns, unsere Treue, Einrichtungen und
Stahlfammer und vermietbaren Schrankfächer sowie
ausgedehnten Räumen zur Aufnahme von geschlossenen Depots
jeder Größe (für Werthgegenstände, Silber, Wertlosen) gezeigter
Benennung zu empfehlen; die Bedingungen dafür werden billig gestellt.
Auch halten wir unsere Dienste für den sonstigen bankmässigen
Verkehr ab:

1. An- und Verkauf von Effekten, Annahme von Geldern gegen
Verzinsung, Sconto-Corrent-Verkehr zu den billigsten Be-
dingungen, Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren,
Creditbriefe auf auswärtige Plätze
bestens empfohlen.

Hallescher Bankverein von Kutsch, Kaempff & Co.
Grosse Steinstraße 75.

Sommer-Reisen Einbruchs-Diebstahl

Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft

zu versichern. Die Bedingungen sind liberal und frei von Härten.

Coupon-Polizen für Ausstellungen anblen an

über 5,000 bis zum Werthe von Jahresverträge

10,000 " 20,000 " 10,-

15,000 " 30,000 " 15,-

Prospecte werden auf Wunsch kostenlos zugesandt. Auskunft erteilen
die Agenten der Gesellschaft:

Generals-Agentur v. Carlslburg & Geiger, Magdeburger Straße 49,
Saupt-Agent H. Heuber, Gr. Ulrichstr. 83/84, Robert Harackall,
Görberstraße 1, Haupt-Agent Max Assmann, Markt 11, III und
L. Schmedecke, Friedenthalstraße 1.

Mäh' mit „Saxonia“

Klee, Luzerne und jedes Getreide!

Die „Saxonia“-Getreidemähmaschine
ist infolge ihrer hervorragenden Neuer-
ungen und soliden Bauart eine der
besten existierenden Mähe-
maschinen. Nicht zu vergleichen mit
leichten ausländischen Maschinen.
Näheres durch die Fabrikanten

Schmidt & Spiegel, Maschinenfabrik, Halle a. S.



Gasmotoren-Fabrik Deutz, Köln-Deutz,

Verkaufsstelle: Leipzig, Bahnhofstrasse 19.

Aelteste und grösste Motoren-Fabrik der Welt!

empfehlen als alleinige 30 jährige Specialität:

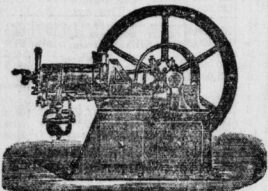
Otto's neue Gas-, Petroleum- und Benzin-
Motore

in anerkannt vorzüglichster Ausführung und Einfachheit,
wovon ca. 55 000 Stück mit über 200 000 Pferdekraften in Betrieb

Otto's neuer Benzinmotor

beste Betriebskraft für die Landwirtschaft.

Preislisten, Kostenschätzungen u. s. w. gratis.



Staats-Medaille in Gold 1896.

Hildebrand's

Deutscher **Kakao**

Mk. 2.40 das Pfd.

Deutsche **Schokolade**

Mk. 1.60 das Pfd.

Vorrätig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.

Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,

Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs.

G. Assmann

Markt 15 und 16.

Beste u. billigste Bezugsquelle für fertige Herren- u. Knaben-

**Anzüge
Paletots
Mäntel
Joppen.**

Täglich Eingang moderner Stoffe!

Anfertigung unter Leitung bewährter Kräfte.

Nähmaschinen und Fahrräder

beste deutsche Fabrikate empfehle unter weitestehender Garantie und
billigster Preisstellung.

Pfaff Electra Köhler. Phänomen Claes Pfeil Wartburg.

F. Lauenroth, Mechaniker, Geilstr. 16, an d. Adler-
Apothek - Reparatur-Workstatt.



Fleck Söhne

C.L.P. Holzbearbeitungsmaschinen
Berlin-Reinickendorf

Bau- u. Möbeltischlereien.

Eigene Geschäfte: Ing. Ernst Hauke, Halle a. S.,
Merseburger Str. 2a.